

DIN EN ISO 150



ICS 87.060.20

Ersatz für
DIN 55930:1992-11,
DIN 55932:1994-11,
DIN 55933:1990-11 und
DIN 55934:1992-11

**Rohleinöl, Lackleinöl und Leinölfirnis für Beschichtungsstoffe –
Anforderungen und Prüfung (ISO 150:2006);
Deutsche Fassung EN ISO 150:2007**

Raw, refined and boiled linseed oil for paints and varnishes –
Specifications and methods of test (ISO 150:2006);
German version EN ISO 150:2007

Huiles de lin brutes, raffinées et cuites, pour peintures et vernis –
Spécifications et méthodes d'essai (ISO 150:2006);
Version allemande EN ISO 150:2007

Gesamtumfang 16 Seiten

Normenausschuss Beschichtungsstoffe und Beschichtungen (NAB) im DIN

Nationales Vorwort

Die Europäische Norm EN ISO 150 fällt in den Zuständigkeitsbereich des Technischen Komitees CEN/TC 139 „Lacke und Anstrichstoffe“ (Sekretariat: DIN, Deutschland). Die ihr zu Grunde liegende Internationale Norm ISO 150 wurde vom ISO/TC 35/SC 10 „Test methods for binders for paints and varnishes“ (Sekretariat: DIN, Deutschland) ausgearbeitet. Die Deutsche Norm DIN EN ISO 150 fällt in den Zuständigkeitsbereich des NA 002-00-02 AA „Lackrohstoffe“.

Für die im Abschnitt 2 dieses Dokumentes angegebenen Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 1517	siehe DIN EN ISO 1517
ISO 2114	siehe DIN EN ISO 2114
ISO 2811-1	siehe DIN EN ISO 2811-1
ISO 3681	siehe DIN EN ISO 3681
ISO 3961	siehe DIN EN ISO 3961
ISO 4630-1	siehe DIN EN ISO 4630-1
ISO 4630-2	siehe DIN EN ISO 4630-2
ISO 15528	siehe DIN EN ISO 15528

Änderungen

Gegenüber DIN 55930:1992-11, DIN 55932:1994-11, DIN 55933:1990-11 und DIN 55934:1992-11 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) die Anforderungen an Rohleinöl, Lackleinöl und Leinölfirnis sowie die Prüfverfahren wurden in einer Norm zusammengefasst;
- b) Änderungen für Rohleinöl (DIN 55930):
 - 1) die Bestimmung des Gehaltes an flüchtigen Bestandteilen wurde durch die Bestimmung des Wassergehaltes ersetzt;
 - 2) die Bestimmung der Iodfarbzahl wurde durch die Bestimmung der Gardner-Farbzahl ersetzt und eine Anforderung an die Farbe nach dem Erhitzen wurde aufgenommen;
 - 3) die Bestimmung des Aschegehaltes, des Gehaltes an unverseifbaren Anteilen, die Prüfung auf Anwesenheit von Fischöl und die Bleichprüfung wurden gestrichen;
 - 4) der Phosphorsäure-Test (PAT-Zahl) wurde aufgenommen;
- c) Änderungen für Leinölfirnis (DIN 55932):
 - 1) an die Brechzahl wird keine Anforderung mehr gestellt;
 - 2) die Bestimmung des Gehaltes an flüchtigen Bestandteilen wurde durch die Bestimmung des Wassergehaltes ersetzt;
 - 3) die Anforderung an die Gardner-Farbzahl ist zu vereinbaren;
 - 4) für die Trockenzeit wurde eine zweite Anforderung (15 h bei 25 °C bis 30 °C) ergänzt,
 - 5) die Anforderung an die Säurezahl wurde von max. 5 mg KOH/g in 8 mg KOH/g geändert;
 - 6) die Anforderung an die Verseifungszahl wurde von 185 mg KOH/g bis 200 mg KOH/g in 188 mg KOH/g bis 200 mg KOH/g geändert;
 - 7) die Bestimmung des Aschegehaltes, der Viskosität, des Gehaltes an unverseifbaren Bestandteilen, die Prüfungen auf Fischöl und auf Harzsäure wurden gestrichen,
 - 8) eine Anforderung an die Klarheitauf Bodensatz wurde aufgenommen;

d) Änderungen für Lackleinöl (DIN 55933):

- 1) es wird zwischen alkalisch-raffiniertem und saurer-raffiniertem Lackleinöl unterschieden;
- 2) die Bestimmung des Gehaltes an flüchtigen Bestandteilen wurde durch die Bestimmung des Wassergehaltes ersetzt;
- 3) für die Bestimmung der Farbe (Gardner-Farbzahl) und der Säurezahl wird eine Anforderung vorgegeben (bisher zu vereinbaren);
- 4) die Bestimmung des Aschegehaltes, des Gehaltes an unverseifbaren Bestandteilen, die Prüfungen auf Anwesenheit von Harzsäure und auf Anwesenheit von Fischöl wurden gestrichen;

e) Änderungen bei den Prüfverfahren (DIN 55934):

- 1) die Bestimmung des Gehaltes an flüchtigen Anteilen, Bestimmung der Asche, Bestimmung der Viskosität, Bestimmung der Farbzahl, die Bleichprüfung, die Bestimmung der Säurezahl¹⁾, Bestimmung der Verseifungszahl¹⁾, die Bestimmung des Gehaltes an unverseifbaren Bestandteilen, die Bestimmung der Iodzahl nach Wijs¹⁾, die Prüfung auf Fischöl, die Prüfung auf Harzsäure, die Polybromidprüfung, die Bestimmung des Gehaltes an Polyetherunlöslichem und die Bestimmung der Fettsäurezusammensetzung von pflanzlichen Ölen wurden gestrichen;
- 2) die Bestimmung der Klarheit, Bewertung des Break in alkalisch-raffiniertem Lackleinöl und die Bestimmung der Farbe nach dem Erhitzen wurden aufgenommen.

Frühere Ausgaben

DIN 55930: 1957-07, 1972-04, 1992-11

DIN 55932: 1957-07, 1971-04, 1994-11

DIN 55933: 1957-07, 1971-04, 1990-11

DIN 55934: 1957-09, 1971-01, 1980-01, 1992-11

1) Diese Abschnitte in DIN 55934:1992-11 enthielten lediglich einen Verweis auf die entsprechenden Prüfnormen.